



STADT COTTBUS | CHÓSEBUZ
DER OBERBÜRGERMEISTER | WUŠY ŠOĽTA

STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG

N i e d e r s c h r i f t

über die

**7. außerordentliche Tagung der
Stadtverordnetenversammlung**

(V. Wahlperiode)

am 04.09.2013

- öffentlicher Teil -

Das Ergebnis der Sitzung ergibt sich aus der nachgehefteten Niederschrift.
Die Sitzungsteilnehmer sind in der Anwesenheitsliste aufgeführt, die dem Original der
Niederschrift beiliegt.

N I E D E R S C H R I F T

über die 7. außerordentliche Tagung der Stadtverordnetenversammlung

am: 04.09.2013

Ort: Saal des Stadthauses Erich Kästner Platz 1

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:50 Uhr

anwesend: 38 Stadtverordnete (siehe Anwesenheitsliste)
1 Mitglied (Oberbürgermeister)

nicht anwesend: 12 Stadtverordnete

Die Tagung wird von Frau Kühl (1.Stellv.d.Vors.) geleitet.

Frau Kühl (1.Stellv.d.Vors.) eröffnet die Tagung

und gibt bekannt, dass Herr Maresch (Vors. Aussch. S, MdL) mit E-Mail vom 02.09.2013 beim Vors. der StVV die Verlegung der Beratung des Ausschusses S vom heutigen 04.09.2013 auf Grund der Zeitgleichheit mit der 7. außerordentlichen Tagung der StVV auf den 11.09.2013 beantragt hat.

Dazu gibt es keine Einwände.

Die Beratung des Ausschusses S findet somit für den Monat September 2013 am Mittwoch, den 11.09.2013 um 17:30 im Raum 1001, Technisches Rathaus statt.

Von Seiten der Beigeordneten/Dezernenten nehmen an der Tagung teil:

Herr Kelch (BM), Herr Nicht (Beig. II) und Frau Tzschope (Beig. IV).

Zu TOP 1.

Bestätigung der Tagesordnung

Frau Kühl (1.Stellv.d.Vors.) ruft den Entwurf der TO (Stand: 30.08.2013) auf.

Frau Kühl (1.Stellv.d.Vors.):

- Informationen des Oberbürgermeisters u.a. zur CTK gGmbH werden in die TO, Teil II, als TOP 3.1 eingeordnet.

Abstimmung der Tagesordnung:

Die Tagesordnung wird einstimmig in vorliegender Fassung **angenommen**.

2. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

3. Fragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

4. Berichte und Informationen

Es gibt keine Berichte/Informationen.

5. Beschlussvorlagen

- 5.1 IV-053/13 **Entscheidung zur Weiterverfolgung Verlängerung
Personentunnel**

6. Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

II. Nicht öffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten

Es liegen keine Vorlagen vor.

2. Verträge/Anträge/Verbindlichkeiten/Entscheidungen

Es liegen keine Unterlagen vor.

3. Berichte/Informationen

- 3.1 **Information des Oberbürgermeisters u.a. zur CTK gGmbH**

4. Personalangelegenheiten

Es liegen keine Unterlagen vor.

Abarbeitung der Tagesordnung

Zu TOP 2.

Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

Zu TOP 3. Fragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

Zu TOP 4. Berichte und Informationen

Es gibt keine Berichte/Informationen.

Zu TOP 5. Beschlussvorlagen

5.1 IV-053/13 **Entscheidung zur Weiterverfolgung Verlängerung Personentunnel** Beschluss-Nr. **IV-053-7S-09/13**

Frau Kühl (1.Stellv.d.Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung. Frau Tzschope (Beig. IV) mit Ausführungen zum Sachverhalt, zur Vorstellung der Vorlage und zur Begründung der Eilbedürftigkeit der Beschlussfassung. Verweise auf die beabsichtigte gemeinsame Bauausführung mit der DB AG, geänderte Rahmenbedingungen, rechtzeitige Beantragung der Sperrpausen und auf die Haushaltssituation auf Grund des nicht genehmigten Haushaltes. Eine Entscheidung im Hinblick auf die erforderlichen Vertragsabschlüsse mit der DB AG ist diese Woche erforderlich. Nachfolgend wird mittels Präsentation die Chronologie des Vorhabens dargestellt.

Herr Kettlitz (SPD/Gr.) - Anregungen/Hinweise (auch als Mitglied AR CV) u.a. auf Ausbau Verkehrsknotenpunkt für Cottbusverkehr auch im Hinblick auf mögliche Folgekosten, die noch unbekannt sind.
Keine Zustimmung - Enthaltung zur Vorlage.

Herr Maresch (DIE LINKE.; MdL) - Planungstechnisch abgesichert?
Was ist mit *-klimagerecht-* gemeint?

Dazu Frau Tzschope (Beig. IV):
Verweis auf die erforderlich Leistungsphase 4. Erst dann Kostensicherheit auch in Bezug auf zu beantragende Fördermittel; Begriffserklärung.

Herr Szymanski (OB) - Heutige außerordentliche Tagung ist erforderlich für eine künftige Kostenoptimierung. Stadt muss Baulastträger sein, sonst gibt es keine Fördermittel.
Haushaltsrechtlich brauchen wir die Leistungsphase 4.

Herr Dr. Bialas (CDU, FLC) - DB AG braucht dringend vertragliche Vereinbarung; bis Ende des Jahres müssen Sperranträge eingereicht werden.

Weitere Problemlage ist:
Nach den Leistungsphasen 3 und 4 ist ein konkreter
Kostenplan auch für die nachfolgend notwendige
Infrastruktur erforderlich.
Zustimmung zur Vorlage.

Dazu Frau Tzschoppe (Beig. IV):
Im MIP als Vorsorge eingearbeitet.

Herr Dr. Kühne (SPD/Gr.) - Hinweis zum Fußgängerverkehr.
Zustimmung zur Vorlage.

Frau Gerth (CDU, FLC) - Ist getrennte Beauftragung der Leistungsphasen
möglich?
Sind die Fördermöglichkeiten ausgereizt?

Dazu Herr Szymanski (OB):
Fachausschuss muss nachfolgend auf diese Fragen
eingehen.

Herr Kettlitz (SPD/Gr.) - Kein Lobbyist.
Entscheidung ist Abwägungsprozess.
FM-Problematik birgt großes Risiko.

Dazu Frau Tzschoppe (Beig. IV).

Herr Dr. Schur (DIE LINKE.) - Aus städtebaulicher Sicht Appell für das Vorhaben;
allein ist eine Realisierung nicht möglich.
Zustimmung zur Vorlage.

Herr Schaaf (SPD/Gr.) - Zustimmung, auch für Mehrheit der Fraktion.
Nachfrage an Herrn Kelch (BM) zum Geldtransfer an
die DB AG.

Dazu Herr Kelch (BM):
Geld fließt, wenn Vertrag vorliegt.
Rücksprache mit der Kommunalaufsicht ist erfolgt.
Vorhaben ist nicht verneint, jedoch auch nicht bejaht
worden.
KA legt das Vorhaben in die Hände der Stadt
Cottbus.

Herr Kaps (AUB) - Der Grundsatz des Vorhabens ist lange beantwortet.
Geld muss jetzt in die Hand genommen werden, um
die Frage nach den Kosten nach erfolgter
Leistungsphase 4 beantworten zu können.
Zustimmung zur Vorlage.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mehrheitlich ohne Nein-Stimmen bei
4 Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen**.

Zu TOP 6.
Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

Cottbus, den 09.09.2013

gez.
Karin Kühl
1. Stellvertreterin des Vorsitzenden
der Stadtverordnetenversammlung